

- Detaillierter Status**
- Zustandsanzeige der eingesetzten Stromquelle
 - Fünfstufige Anzeige der Signalstärke am aktuellen Standort
 - Letzte Messung: Signalstärke der letzten Aussendung im Netz
 - Letzte Meldung: Signalstärke der letzten empfangenen Meldung

Anzeige der Signalstärke (RSSI)	Kein Signal vorhanden (kein Empfang)
		Beste Signalstärke

- Displaybeleuchtung**
- Verbindungsstatus des Bluetooth
 - Geräteinformation (Seriennummer und aktuelle Firmware)

Sie können die automatische Hintergrundbeleuchtung ein- bzw. ausschalten.

ECO-Modus Aktiver ECO-Modus verlängert die Batterilaufzeit.

Feldstärkealarm Sie können die akustische Warnung des Feldstärkealarms ein- bzw. ausschalten.

Kontrast Sie können den Displaykontrast zwischen Eins (hell) und Acht (dunkel) einstellen.

Meldungsschriftart Wählen Sie eine der verschiedenen Schriftarten für den Meldungstext aus.

Melodien Wählen Sie die Adresse. Nach der Bestätigung mit der OK-Taste können Sie mit der Navigationstaste VOR oder RÜCK die Melodie der Alarmierung ändern.

Ruferinnerung Wählen Sie die Art der Ruferinnerung: Blinken und/oder periodisches Piepsen.

Sprache Sie können die Menüsprache wählen.

Tastensperre Sie können das automatische Einschalten der Tastensperre ein- bzw. ausschalten.

Tastenton Sie können den Tastenклик ein- bzw. ausschalten.

Tastenvibration Das Erreichen des Endes jedes Menüs kann mit einer kurzen Vibration signalisiert werden. Sie können diese Funktion ein- bzw. ausschalten.

Wecker Sie können die Weckzeit einstellen und den Wecker aktivieren oder deaktivieren.

Vibrator Sie können die Vibration aktivieren oder deaktivieren.

9. Profile



Wählen Sie das Menü «Profile» an. Der s.QUAD besitzt zwei Profilarten: Wahlprofile und Schaltprofile. Während von den Wahlprofilen nur ein einziges aktiviert sein kann, können von den Schaltprofilen mehrere gleichzeitig aktiv sein. Sie können die Schaltprofile unabhängig von anderen Profilen ein- oder ausschalten.

Sie können die Wahlprofile über die Radiobuttons umschalten, die Schaltprofile über die Checkboxes ein- bzw. ausschalten.

10. Einschaltsperr

Ist in Ihrem s.QUAD die Einschaltsperr konfiguriert, so werden Sie bei Inbetriebnahme des Gerätes zur Eingabe des PIN-Codes aufgefordert.

Mit den Navigationstasten VOR und RÜCK wählen Sie die einzelnen Ziffern des PIN-Codes. Bitte bestätigen Sie diese mit der OK-Taste.

Wenn Sie den PIN-Code zehn Mal falsch eingeben, wird das Gerät gesperrt. Sie können es in diesem Fall nur mit Hilfe der Programmiersoftware entsperren.

11. Weckfunktion

Wecker stellen



Wählen Sie das Menü «Wecker» an. Mit den Navigationstasten VOR und RÜCK schalten Sie den Wecker ein oder aus. Mit den Navigationstasten VOR und RÜCK können Sie des Weitern die Weckzeit einstellen und mit der OK-Taste bestätigen.

Die aktive Weckfunktion wird in der Grundansicht mit dem entsprechenden Symbol angezeigt.

Wecker quitiert

Sobald der Wecker ertönt, erscheint die folgende Auswahl: Verzögern (Schlummern) oder Stoppen. Mit «Stoppen» beenden Sie den aktuellen Weckruf. Der Wecker bleibt aber aktiv und weckt Sie am nächsten Tag erneut. Mit «Verzögern» schalten Sie den Weckton zunächst aus. Er ertönt aber nach fünf Minuten erneut (Schlummerfunktion).

Der s.QUAD schaltet sich mit dem Weckruf ein

Falls der Wecker ein- und der s.QUAD ausgeschaltet ist, wird dieser zur Weckzeit eingeschaltet und der Wecker ertönt.

12. Verbindung zu einem Fremdgerät (z.B. Smartphone)

Der s.QUAD besitzt eine Bluetooth-4.0-Schnittstelle (Low Energy), über die das Gerät mit einer Gegenstelle (Smartphone) kommunizieren kann. Sie können die Schnittstelle über das Menü ein- bzw. ausschalten. Ist die Schnittstelle ausgeschaltet, ist der s.QUAD über Bluetooth nicht erreichbar. Der Status der Bluetooth-Schnittstelle wird durch ein Symbol in der Statuszeile angezeigt.

Aufbau einer Verbindung

Sobald die Bluetooth-Schnittstelle beim s.QUAD eingeschaltet ist, wird eine Verbindung mit der Gegenstelle (Smartphone) aufgebaut (Advertising). Sobald das Advertising erfolgreich war, ist der s.QUAD an der Gegenstelle (Smartphone) sichtbar.

Pairing (Verbinden)

Beim Advertising sendet der s.QUAD über die Bluetooth-Schnittstelle einen Erkennungsnamen aus (s.QUAD und Seriennummer). Sie können nun an der Gegenstelle (Smartphone) den entsprechenden s.QUAD auswählen.

Um eine irrtümliche oder unbefugte Verbindung zu verhindern, wird während des Verbindungsaufbaus am s.QUAD eine 6-stellige Zahl (Kennschlüssel) angezeigt, die Sie an der Gegenstelle (Smartphone) eingeben müssen.

Der s.QUAD merkt sich die Verbindung mit der Gegenstelle: Dies gilt auch im Falle eines Batteriewechsels. Möchte sich das Gerät erneut mit dem s.QUAD verbinden, wird die Verbindung automatisch hergestellt. Solange die Verbindung besteht, ist der s.QUAD für eine andere Gegenstelle (Smartphone) nicht sichtbar.

Trennen einer Verbindung

Wenn Sie den s.QUAD mit einer anderen Gegenstelle (Smartphone) verbinden möchten, müssen Sie die bestehende Verbindung zuerst löschen.

13. Akku laden/Stromversorgung

Während des Ladevorgangs leuchtet die LED des Ladegerätes orange. Ein vollständiger Ladevorgang benötigt zirka vier Stunden. Am Ende des Ladevorgangs ändert sich die Farbe der LED auf Grün. Auf dem Display des s.QUAD werden der Ladezustand und der Name des Ladeprofils angezeigt. In den zwei Ladeprofilen wird die Alarmierung in einem Einzelladegerät und im Sammel-ladegerät definiert.

Stromquelle

Sie können folgende Stromquellen der Baugröße AA beziehungsweise LR6, AM3 oder Mignon verwenden:

- Alkaline: auslaufsichere Alkaline-Trockenbatterie
- Akku: aufladbarer Nickel-Metall-Hybrid-Akku

Wichtige Hinweise

- Alkaline-Batterien dürfen nicht geladen werden. Es besteht Explosionsgefahr!
- Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur Original-Ladegeräte aus dem Zubehörprogramm der Swissphone Wireless AG.
- Trockenbatterien und Akkus dürfen nicht ins Feuer geworfen werden. Es besteht Explosionsgefahr!

14. Diverses

Weiterführende Informationen zu diesem und weiteren Produkten der Swissphone Wireless AG finden Sie unter: <http://www.swissphone.com>

Sicherheitshinweise

- Dieses Produkt darf nicht in explosionsgefährdeter Umgebung verwendet werden.
- Das Gerät darf nicht geöffnet werden.
- Bewahren Sie den Pager ausser Reichweite von Kindern auf.

Haftungsausschluss

Die Swissphone Wireless AG gewährt keine Haftung oder Garantie im Zusammenhang mit dem Inhalt des vorliegenden Dokuments. Inhaltliche Änderungen in der Bedienungsanleitung für den s.QUAD sind vorbehalten.

Hersteller

Swissphone Wireless AG
Fälmisstrasse 21
CH-8833 Samstagern

Das Gerät entspricht den Bestimmungen der europäischen Richtlinie RED 2014/53/EU («Radio Equipment Directive»).

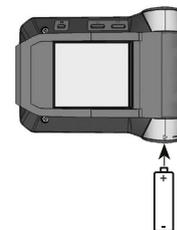
Eine Kopie der Konformitätserklärung können Sie unter info@swissphone.com anfordern.



v3 07/2017 0343195

Bedienungsanleitung s.QUAD Voice

1. Einleitung



Wir gratulieren Ihnen zu Ihrem neuen Swissphone-Empfänger. Mit dem Kauf des neuen s.QUAD haben Sie sich für ein Gerät der Spitzenklasse entschieden. Der s.QUAD besticht durch die optimale Kombination von benutzerfreundlichem Design, hohem Tragekomfort und höchster Qualität. Die Bedienung ist einfach und erfolgt über vier Tasten und das graphische Display.

Der s.QUAD kann individuell konfiguriert werden. Es kann deshalb sein, dass in dieser Kurzbedienungsanleitung beschriebene Funktionen auf Ihrem Gerät fehlen. Diese Kurzbedienungsanleitung liefert Ihnen wichtige Hinweise, die es Ihnen erlauben, Ihr Gerät optimal zu nutzen. Halten Sie die Anleitung stets griffbereit.

Wir wünschen Ihnen mit dem s.QUAD erfolgreiche Einsätze.

2. Erste Schritte

Stromquelle einsetzen

Der s.QUAD funktioniert wahlweise mit einer Trockenbatterie oder einem Akku. Setzen Sie die Stromquelle unter Berücksichtigung der Polarität in den s.QUAD ein. Nach dem Einsetzen schaltet sich der s.QUAD automatisch ein. Es folgt eine Funktionsprüfung. Geben Sie bitte nach dem Test an, ob Sie eine Trockenbatterie oder einen Akku eingelegt haben. Anschliessend ist das Gerät betriebsbereit.

Weitergehende Informationen zur Stromversorgung finden Sie im Kapitel «Akku laden/Stromversorgung».

Einschalten

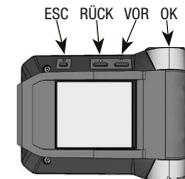
Um den s.QUAD manuell einzuschalten, müssen Sie eine der vier Tasten so lange gedrückt halten, bis das Startbild bzw. der Starttext im Display erscheint. Nach einigen Sekunden ist die Grundansicht sichtbar und der s.QUAD ist betriebsbereit.

3. Tastenfunktion und Navigation

Navigationstaste RÜCK(wärts)	Navigationstaste VOR(wärts)	Bestätigungstaste OK
– Im Menü rückwärts scrollen	– Im Menü vorwärts scrollen	– Meldungen lesen
– Einstellungen ändern	– Einstellungen ändern	– Alarm bestätigen und quitiert
– Anzeige des Startbilds bzw. Starttextes	– Anzeige des Sekundärmenüs durch langes Drücken	– Menüauswahl bestätigen
		– Letzte empfangene Meldung abrufen

ESC-Taste

- Verlassen der aktuellen Menüebene
- Durch langes Drücken gelangen Sie zur Grundansicht



Benutzermenü öffnen

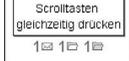
Mit den Navigationstasten RÜCK und VOR wechseln Sie von der Grundansicht ins Benutzermenü. Mit den VOR navigieren Sie zum nächsten Menüpunkt, mit RÜCK einen Punkt zurück. Mit der OK-Taste bestätigen Sie die getroffene Auswahl oder den soeben geänderten Wert. Jeder Tastendruck aktiviert die Hintergrundbeleuchtung. Aus der Grundansicht kann mit einmaligem Drücken der Taste «OK» die zuletzt empfangene Meldung aus dem Speicher abgerufen werden.

Zurück zur Grundansicht

Drücken Sie die ESC-Taste, um zur nächsthöheren Menüebene zu gelangen. Wenn Sie die ESC-Taste während zwei Sekunden gedrückt halten, springen Sie aus jedem Untermenü in die Grundansicht zurück. Betätigen Sie während einer vorkonfigurierten Zeit keine Taste, kehrt der s.QUAD automatisch in die Grundansicht zurück.

Tastensperre aufheben (falls aktiv)

Um die Tastensperre aufzuheben, drücken Sie gleichzeitig die beiden Navigationstasten RÜCK und VOR.



Startbild/Starttext

Wenn Sie in der Grundansicht die Navigationstaste RÜCK gedrückt halten, erscheint das Startbild bzw. der Starttext.

Gurtmodus

Der Gurtmodus kann mit der Programmiersoftware aktiviert werden. Das Bedienen des s.QUAD Voice am Gurt ist mit dem Gurtmodus sehr einfach, die Ansage der Profile (bis zu acht) und Alarmierungsart erlaubt bedienen ohne einen Blick auf die Anzeige. Drücken auf VOR informiert Sie über das aktive Profil. Wiederholtes Drücken wechselt das Profil. Um die Lautstärke zu reduzieren, drücken Sie mehrfach auf RÜCK, zum Erhöhen halten Sie RÜCK gedrückt. Um Menü-Einstellungen zu verändern, verwenden Sie bitte ESC.

Sekundärmenü

Wenn Sie beim Startbild die Navigationstaste VOR während zwei Sekunden gedrückt halten, erreichen Sie das Sekundärmenü (nur falls im Menü konfiguriert). Im Sekundärmenü können selten benutzte Funktionen, zur Entlastung der Hauptauswahlmöglichkeiten, in eine zweite Menüebene gelegt werden. Beim Verlassen des Sekundärmenüs kehrt das Gerät automatisch zum Startbild zurück.

4. Display

Die Grundansicht ist in fünf Bereiche gegliedert:

1. Zeile: Statuszeile
2. Zeile: Profilanzeige
3. Zeile: Uhrzeit, Wecker
4. Zeile: Benutzerzeile
5. Zeile: Hinweiszeile (ungelesene Nachrichten, Ladegerätemasken usw.)

Statuszeile

Folgende Symbole können in der Statuszeile angezeigt werden:

Alarmierungsart		Alarmierung monitor
		Alarmierung laut
		Alarmierung leise
		Alarmierung ansteigend
		Alarmierung diskret
		Alarmierung stumm
Feldstärkeanzeige		Kein Empfang von Alarmmeldungen
Bluetooth		Bluetooth eingeschaltet, jedoch nicht mit einem Gerät verbunden
		Bluetooth ist mit einem Gerät verbunden
Tastensperre		Tastensperre ist aktiv
Akkustand		Anzeige Akku voll, ¾, ½, ¼
		Blinken Akku laden!
		Ladeanimation Der Akku wird aufgeladen
		Blinken Falsche oder fehlerhafte Stromquelle

Profilanzeige

Diese Zeile zeigt das aktuell ausgewählte Profil an.

Uhrzeit/Wecker

Diese Zeile zeigt die Uhrzeit an. Zudem ist ersichtlich, ob der Wecker aktiv ist.

Wecker		Weckfunktion ist aktiv
---------------	--	------------------------

Benutzerzeile

Anzeige eines benutzerspezifischen Textes.

Hinweiszeile

Diese Zeile zeigt die Ladegerät- und die Programmiermaske an. Falls ungelesene (nicht quittierte) Nachrichten im Speicher sind, wird die Ordnerinformation angezeigt.

Ordnerinformation		Anzahl ungelesener Meldungen im Meldungseingang
		Anzahl ungelesener Meldungen im Meldungsordner A
		Anzahl ungelesener Meldungen im Meldungsordner B

5. Alarme/Meldungen verarbeiten

Neue Meldungen empfangen und lesen

Sobald Ihr s.QUAD eine Meldung empfängt, erfolgt die Alarmierung durch Ton, Vibration und Beleuchtung der OK-Taste, gefolgt von der Sprachdurchsage. Wenn Sie die OK-Taste drücken, stoppen Sie die Alarmierung. Die Kopfzeile (Zeitstempel) zeigt das Meldungsdatum, die Meldungszeit sowie den Adressnamen. Wenn Sie jetzt die Navigationstaste RÜCK drücken, wird die Kopfzeile komplett angezeigt. Ein Fixtext kann zu jedem Alarm angezeigt werden. Falls ein Hybrid-Alarm mit Text empfangen wurde, so folgt auf den Fixtext der Meldungstext. Der nach unten zeigende Pfeil kündigt weiteren Text an.



Mit der OK-Taste oder der Navigationstaste VOR können Sie bis zum Ende der Meldung blättern. Sobald Sie ans Ende der Meldung gelangt sind, wird die Meldung als gelesen markiert.

Durchsage erneut abhören

Um die Durchsage erneut zu hören, reicht es, wenn Sie aus der Grundansicht die OK-Taste drücken. Die Wiedergabe der Durchsage beginnt automatisch. Abhängig von der Konfiguration können Durchsagen auch direkt aus dem Meldungseingang abgepielt werden.

Meldungsablage

Die Meldungen werden im Meldungseingang oder im entsprechenden Ordner abgelegt. Die Meldungen sind chronologisch in einer Liste abgespeichert. Ungelesene oder geschützte Meldungen werden in der Liste gekennzeichnet. In der Grundansicht werden Sie ebenfalls auf ungelesene Meldungen aufmerksam gemacht.



Meldungen schützen/löschen

Mit «Meldung schützen» können Sie eine gelesene Meldung schützen. Um eine Meldung endgültig zu löschen, wählen Sie «Meldung löschen». Mit der Funktion «Ordner leeren» löschen Sie alle Meldungen in der Liste.

Meldungen sperren bzw. Ordner-PIN anlegen

Mit «Meldung PIN sperren» können Sie eine Meldung sperren. Um eine gesperrte Meldung lesen zu können, müssen Sie zuerst einen entsprechenden PIN-Code eingeben. Ebenso können Sie mit der Funktion «Ordner PIN sperren» einen gesamten Ordner mit einem PIN-Code belegen. Sie können die Meldungen in einem Ordner auch automatisch nach einem Time-out sperren, sodass Sie diese nach dem Time-out ausschließlich mit der Eingabe des entsprechenden PINs lesen können.

Ruferinnerung

Falls Ihr Gerät mit Ruferinnerung konfiguriert wurde, werden Sie nach der vorprogrammierten Zeit erneut an noch nicht gelesene Meldungen erinnert. Sobald Sie alle Meldungen gelesen haben, wird die Ruferinnerung ausgeschaltet.

6. Hauptmenü

Mit der Navigationstaste VOR wechselt das Gerät von der Grundansicht ins Hauptmenü. Mit den Navigationstasten VOR und RÜCK können Sie zu den einzelnen Menüpunkten navigieren. Mit der OK-Taste öffnen Sie den angewählten Menüpunkt. Um das Hauptmenü zu verlassen oder aus einem tiefer gelegenen Menü zum übergeordneten zu gelangen, drücken Sie bitte «ESC».

Hauptmenü

- **Alarmierung** siehe Kapitel «Alarmierung»
- **Ausschalten** Gerät ausschalten
- **Einstellungen** Dieses Menü beinhaltet verschiedene Einstellungsmöglichkeiten für das Gerät (siehe Kapitel «Einstellungen»).
- **Letzte/ungelesene Meldungen lesen** Die letzte oder alle ungelesenen Meldungen können jederzeit durch Drücken der Bestätigungstaste OK angezeigt werden.

- **Meldungen** Hier können die Meldungsordner verwaltet werden (Meldungseingang, Ordner A, Ordner B).
- **Meldungseingang** Meldungen verwalten oder lesen (Benennung kann abweichen)
- **Ordner A, B** Meldungen in den Meldungsordnern verwalten oder lesen (Benennung kann abweichen)
- **Profile** Auswahl eines der vorprogrammierten Profile

Das Menü ist mit der Programmiersoftware frei konfigurierbar. Deshalb kann sich Ihr Menü im Gerät stark von dieser Beschreibung unterscheiden. Details zur Programmierung der verschiedenen Menüpunkte entnehmen Sie bitte der Anleitung zur Programmiersoftware.

7. Alarmierung

Im Menü «Alarmierung» können Sie die folgenden Alarmierungsarten wählen:

- **Laut** Das Alarmmuster wird entsprechend der Programmierung abgespielt.
- **Leise** Das Alarmmuster wird leise abgespielt.

- **Ansteigend** Das Alarmmuster beginnt leise und wird danach laut.
- **Diskret** Die Alarmierung wird mit der Displaybeleuchtung und Vibration während zehn Sekunden angekündigt, danach wird das Alarmmuster einmal leise abgespielt.
- **Stumm** Die Alarmierung erfolgt mit der Displaybeleuchtung und Vibration während zehn Sekunden. Das Gerät ist absolut stumm; es sind auch keine Tastenklicks hörbar.
- **Monitor** Die Alarmierung erfolgt wie in der Alarmierungsart Laut. Immer wenn Funkverkehr erkannt wird, ist dieser im Lautsprecher zu hören.

Die folgende Tabelle zeigt die verschiedenen Alarmierungsarten:

Alarmierungsart	Symbol	Alarmierung	Alarmierung bei Meldung mit Priorität
Monitor		Standard-signalisierung	Standard-signalisierung
Laut		Standard-signalisierung	Standard-signalisierung
Leise		Leise Standard-signalisierung	Ansteigende Lautstärke
Ansteigend		Ansteigende Lautstärke	Ansteigende Lautstärke
Diskret		10-Sek.-Vibration, Ton leise	10-Sek.-Vibration, ansteigende Lautstärke
Stumm		10-Sek.-Vibration	10-Sek.-Vibration, ansteigende Lautstärke

- Ton wie definiert
- Leise
- Mittlere Lautstärke
- Vibration

Meldungen mit Priorität werden am Schluss immer mit der programmierten Lautstärke signalisiert.

- s.QUAD im Ladegerät:
- Vibration ist nicht aktiv.
 - Die Alarmierungsart kann mit der Ladegerätemaske übersteuert werden.

Warnung: Halten Sie das Gerät nicht in die Nähe Ihrer Ohren. Der laute Alarmton könnte Ihrem Gehör schaden!

8. Einstellungen

Die Menüpunkte unter Einstellungen hängen stark von der Konfiguration des s.QUAD ab.

- **Anzeige drehen** Drehung der Bildschirmanzeige für eine einfachere Bedienung, z.B. für Linkshänder.
- **Batterie Bestätigungston** Wahl der eingesetzten Stromquelle Sie können den Bestätigungston bei der Übernahme einer Änderung ein- bzw. ausschalten.
- **Bluetooth** Einstellungen der Bluetooth-4.0-Schnittstelle (Low Energy)
- **Datum und Uhrzeit** Das Datum/die Uhrzeit geben Sie ein, indem Sie mehrmals die Navigationstasten VOR und RÜCK drücken. Ist die korrekte Ziffer sichtbar, bestätigen Sie diese mit der OK-Taste.